# Spangenberger Zeitung.

Amtlicher Anzeiger Stadt Spangenberg.

Erscheint wochentlich zweimal: Mitwoch und Sonnabend nachmittag. Meingspreis vierteljährlich frei ins Haus Beingspreis vierteljährlich frei ins Haus 1 Me, durch ben Briefträger gebracht 1 Mt, monatlich 85 Pfg.

Allgemeiner Anzeiger fünf Gratis

"Mindentichland". "Dentiche Mobe und Sandarbeit".

Redaktion, Druck und Berlag:

für Stadt und Land. Beilagen:

"Banbel n. Wanbel." "Spiel n. Sport". "Feld und Garten".

Kgl. Amtsgericht Spangenberg.

Ungeigen : Bebühr: Die 4gespaltene Beile ober beren Raum 10 Bfg. für auswärtige 15 Bfg., Retlamezeile 20 Bfg. Bei groß. Auftragen entfprechenden Rabatt, Anzeigen bis Borm. 9 Uhr erbeten.

7. Jahrgang.

nr. 44.

Sonntag, den 31. Mai 1914.

Pfingsten.

Zun schmudet die Stuben mit Birkenreis un fantader die Staden im Strenters Ind haltet offen die fenster und Turen, Jum frohlichen Pfingsten mit Dank und Preis Jun frehlichen Pfingten mit Dank und Preis Den heiligen Geist zu euch zu führen. Stimmt in den hellen Jubel des Frühlings ein, Grüßet die Erde im festlichen Kleide: hinaus nun Frau Sorge und Sonne herein! Du aller Menschen frohe Augenweide!"

Taler und höhen von Duft umfangen, Singen und Jauchzen auf allen Pfaden, Und tausend liebliche Blumen prangen Und laufend nedicige Schiffen petagen. 2m hellen Seen mit grünen Gestaden. Der Lerchen Jubel klingt über die felder, 2us den Büschen von dustendem flieder, 2us dem dämmernden Schaften der Walder

bort man der Machtigall herrliche Lieder. Da schwebt's wie ein Ceuchten über die flur, Da flingt der Glocken melodischer Reigen, Der Jug des Frühlings geht durch die Natur, Und rings ertont es aus allen Zweigen: Dn frühlingszug im lichten Strahlenkleide, Du Künder fünftiger Sommertage! O fomm nun, heil'ger Geist der freude, Und bringe das Glück und banne die Klage.

hebet die hande und danket dem Dater, Der uns stets weise und gnädig geleitet, Der als ein liebevoller Berater Den reichsten Segen um uns gebreitet. Befehlt ihm eure Qual und eure Sorgen Mit frommem Sinn und gläubigem Herzen, Der einen lichtdurchglänzten Morgen Schafft eurer Dein und euren bangen Schmerzen.

#### Aus Stadt, Land und Hachbargebiet.

Spangenberg, 30. Mai.

(Poftalisches.) Es besteht noch häufig bie — (Kostaliches.) Es beteht noch haufig die rige Meinung, daß die Bostanstalten zur Wieder-einlösung ober zum Umtausch gültiger Postwert-zeihen verpflichtet sind. Die Postanstalten haben die strenge Anweisung, diesem Ersuchen nicht zu ensprechen. Den Kentenempfängern ist ferner noch ummer nicht zwisenz befannt den die Outstungsimmer nicht genügend bekannt, daß die Quittungs-formulare älterer Art bei den Postanstalten nicht mehr angenommen werden. Um sich unnölige Wege zu den Zahlstellen zu ersparen, ist Beibringung neuer Quittungsformulare unerläglich.

\*— (Preisgefröntes Geographiebuch.) Auf Ber-anlassung des heffischen Boltsschullehrervereins war ein Preisausschreiben zwecks Abfaffung eines Geopresentsigierere zwei geriche gebildete Kom-misson hat in ihrer Sigung vom 10. de, Mts. von den eingegangenen Arbeiten berjenigen des Mittelschullesprers Hand horn aus Franksurt a. M. den erften Preis im Betrage von 300 Mart zu-

\*\* Almorschen. Am vergangenen Sonntag samt in Altmorschen das 1. Bezirksturnfest im 3. Bezirk des Hulda-Eder-Gaues statt. Der Altmorscher Turnverein hatte sein Fahnenweihsest damit verbunden. Abends vorher sand ein gutbesüchter Kommers statt. Der Lorssehoe des Vereins, Derr Lorssehon wir Gutdel größende die Vereins, Derr Lehrer Möller aus Cubach, eröffnete die Feierlich-leiten mit einem Hoch auf Se. Maj. herr Giebel-beinebach entwarf einen Rüchblic auf Entstehung und Entwickelung des Bereins, und Derr Bürger meister Döring versicherte dem Berein das Mohlvollen der Gemeinde. Gemeinschaftliche Gesänge, Borträge des Männergesangvereins und turnerische Bortührungen vervousständigten das Program des Aberds Abends. Am Sonntag Worgen begann nach dem üblichen Wecken um 8¼ Uhr das Wetturnen. Es tamen 40 Breise zur Berteilung; außerdem erhielten von den Musterriegen Neumorschen, Oftheim und

Bfarrer Jungermann-Alltmorschen weihte die Fahne. Die Jungfrauen von Altmorschen schenkten bem Berein eine schöne Fahnenschleife und ber Schützenverein Altmorichen sowie der Turnverein Beinebach je einen Fahnennagel. Gin fröhliches Treiben se einen Fannemaget. Ein frohitiges Treibeit herrichte auf dem Festplage dis gegen Abend ein hestiger, anhaltender Regen einsetzt und alles vom Festplage verjagte. Im Wickeschen Saale wurde weiter geseiert. Das Fest nahm einen sehr fried-lichen Verlauf und wird wohl mancher an die schön verlebten Stunden guruckbenken.

Messungen. Zum 88. Geburtstage des Bor-figenden der Deutschen Turnerschaft hatten die beiden ebemaligen Turnwarte der Melsunger Turngemeinde 1863, die Herren Gärtnereibesiger Weber und G. 1863, die Herren Gätinereibeliger Abeber ind G. Gauland, Herrin Geh. Sanitätsrat Dr. Gög ein linniges Angebinde in Gestalt von 88 beutschen Rosen gesandt. Auf diesen duftigen Geburtstagsgruß sandte der Altmeister der deutschen Turnerschaft ein eigenhändiges Schreiben, in dem er hervorhob, daß unter den vielen hunderten eingelauser. Gehantstagsgrüßen der Der Maltunger heiben nen Geburtstagsgrüßen der den Mollunger beiden Herren der sinnigste und schönlte gewosen sei und tiefgerührt dankte das greise Geburtstagskind den beiden Spendern der dustigen Kinder Floras.

Caffel. Geniciftarre ähnliche Erfranfungen find bei der 4. Kompagnie des Inf.-Reg. Nr. 167 in Cassel vorgekommen. Die Kompagnie ist von den übrigen Kompagnien des Regiments getrennt wor Alle Vorsichtsmagregeln find getroffen.

Casset. Bom Schlage getroffen wurde Mittwoch vormittag während der Pause Prosessor Dogseld von der Königlichen Kunstgewerbe- und gewerblichen Zeichenschule. Der erst 47 Jahre alte sehr geschäßte Lehrer brach plöglich zufammen und war, als man ihn aufhob, bereits tot.

ihn aufhob, bereits tot.

Casel. 250 Sänger bes inter dem Protektorat des Kaisers stehenden bekannten Männergesangvereins "Concordia" in Nachen tressen am Pfingstsomabend in Cassel ein. Die Nachener Sänger werden ür der Stadhsalle ein großes Wohltätigsteitskonzert zum Besten der Tausendzichrsteirstiftung der Bürgerschaft Cassels zum Besten armer und kranker Kinder veranstalten. Unter dem Vorsig des Oberdürgermeisters Koch wurden Ausschüsse zur Vorserting dieses Beluches und des damit verzügsfen Konzerts gebildet. fnüpften Konzerts gebildet.

knüpften Konzerts gebildet.

Frankfurt. a. M. In dem am Sonntag abend um 6,56 Uhr von Cronderg abgegangenen Zuge wurde zwischen Ködelheim und Vockenheim plöglich die Notdremeie gezogen. Der Zug ftand faft sosort. Der Täter wurde gleich ermittelt. Er gab an, seine Mandoline sei aus dem Wagen auss Gleis gefallen und da habe er die Notdremse gezogen. Ein etwas gesalzener Strafzettel wird ihn belehren, daß man wegen eines aus dem Wagen gefallenen "Wimmerholzes" keine Notdremse ziehen darf.

Spangenberg je einen Preis. Um ½1 Uhr war gemeinschaftlicher Kirchgang. Um 2 Uhr begann die Aufstellung des Festzuges und bewegte sich ein großer Zug durch unsern sestlich geschmückten Ort. Auf dem Festplag angekommen hielt herr Lehrer Möller-Eudach die Begriskungsanhrache und Herr

Sollichtern. Gin hiefiges Chepaar F. geriet berart in Streit, daß der Mann zum Messer griff und seine Frau so schwer verlegte, daß sie in das hiesige Krankenhaus gebracht werben mußte.

Nienge Mrantengaus gevracht werden muste.
Rifinden. Ginen schrecklichen Tod erlitt die 88 Jahre alte Wittwe Dettmar hierselbst. Sie war des Nachts um 3 Uhr aufgestanden und hatte die Lampe angezündet; dabei ist sie mit der Lampe umgefallen, worauf die ganze Stude und das Bett in Brand geriet. Nachtwächter weckten die Ungeschörigen. Die greise Frau ist an den erhaltenen Brandwunden gestorben. Brandwunden gestorben.

Die Oberleitung bei den diesjäh-Friedherg. Die Oberleitung bei den diesiah-rigen großen Kaisermanövern wird in den Tagen vom 14, bis 18. September auf dem Schloß in Friedberg Wohnung nehmen, während der Kaiser selbst in dieser Zeit das Schloß in Homberg bezieht.

Göftingen. Der "Gött. Ztg." schreibt ein Leser: Wenn Sie meinen, daß es ein Kuriosum ist, wenn einem Mieter die Wohnung gekindigt wird, weil er für die Straßendahn sprach, so kann ich Ihnen doch noch ein anderes Kuriosum mitteilen. Mir wurde nämlich die Wohnung gekindigt, weil ich im Oktober voraussichtlich von meiner Frau mit einem Kinde (dem ersten) beschert werde.

einem Kinde (dem ersten) beschert werde.

Langenselbold. Der frühere hiefige Bürgermeister Dr. Fritsch hatte in einer Bierzeitung, die zu Kaisersschurtztag erschien, den hier hochgeachsteten Umtörichter Dr. Gberhard damit schwer des leidigt, daß er ihm unzulängliche Schulbildung worwarf und auch seine amtliche und private Tätigkeit bloßzustellen suchte. Dr. Fritsch mußich setz zu einer öffentlichen Ehrenerklärung begunnen und verpstichten, 1000 Mark Bußgelder zu gasten.

Mannseim. In Schwehingen ist der Bürger-meister Hartmann wegen amtlicher und außerannt-licher Verfehlungen vom Dienste suspendiert wor-den. Hartmann war früher zweiter Bürgermeister in Gisenach und bekleidete sein Amt in Schwehingen

#### Gin Frühlingsgruß!

Die gold'ne Frühlingssonne scheint heut auf Berg u. Tal, Ihr lieben Sessenberge, ich grüß Guch tausendmal. Es küßt der Maienzauber die Wälder tief und schön, Und wie ein leises Grüßen gehr's durch die lichten Höh'n.

Ich darf den Lenzeszander im Heimatland nun schauen, Boll Wonne ruht mein Auge auf Such Ihr grünen Auen. Auf Euch Ihr sonn'gen Helden gelehnt an Bergesrand, Ihr weiten stillen Täter am grünen Fuldastrand.

Die Bälder ringsum tragen das erste Frühlingskleid Und Bogelsang verkündet die Lenzesherrlichkeit. Die Birke und die Buche schmückt erstes Maiengrün Und an den Bergeshängen seh ich den Ginster blühn.

Soweit das Ange reichet fieht man die Frühlingspracht Und über all dem Schönen die gold'ne Sonne lacht, So schön wie in der Heinat ist's nirgends auf der Welt Und in ihr will ich bleiben solang' es Gott gefällt!

Unna Bolle geb. Giffot.

#### Menefte Hachrichten.

Onebec, 29. Mai. Der Dampfer der Canadian Pacific Mailway "Cypreß of Freland" ist im St. Vorenzitrom infolge eines Jusammenstoßes mit dem Kohlendampfer Storstad in 10 Minuten gesunken. Ueber 600 Personen sind ertrunken. Es besanden sich über 1200 Personen auf dem Schliebenmaßer wurde kreick beschädet. Rohlendampfer wurde ftart beschädigt.

#### Wetterbericht.

Um 31. Mai. Zunächst ziemlich heiter, trocken, etwas wärmer, später zunehmend bewöstt, windig, Regen. Um 1. Zunt. Euwas tühler, windig, wechselnd bewöstt, zeitweise heiter, Regenschauer. Um 2. Zuni. Borwiegend trocken, abwechselnd heiter und wolkig, Nacht kühl, Tag mäßig warm.



#### Stadt und Land.

Die deutsche Bevolferungsver diebung.

Stadt und Land.

Die deutsche Sechisterungsverschiebung.

Das Kallerliche Statistische und Land dinerst lehrreiche Arbeit vollendet. Es wurden Bergleiche mindeltens 2000 Einwohnerschaft aller Gemeinden von leißten beiden Boltskählungen gesogen. Dabet hat der geben, daß die Gemeinden, deren Ginwohnersahl 2000 übersließt, in den 5 Sahren seit der lesten Rolfskählung um o.61 Krozent über Einwohnersahl zweichen gesogen, der Geschaften und den den Sahlung um o.61 Krozent über Ginwohnersahl zweichneit und Aand an der Gesamlbevöllerung, so somet sin die Landbevöllerung. Die iber deutsche Boltskählung wiermal sowie als die der lähölichen Boltskählung viermal sowie als die der lähölichen.

Im einzelnen liegen die Berhöltnisse aus Grund der Schlebung zugunsten der Kenbildern.

Im einzelnen liegen die Berhöltnisse auf Grund der Auch die der noch die Landbevöllerung sowiet Kreusen in Frage sommt, ist eine gang ossender Kreusen in Frage sommt, ist eine gang ossender Kreusen in Frage sommt, ist eine gang ossender Berowing außert sich in den einzelnen Krowingen sehr verschieden.

Es fällt auf, das die Landesstelle mit vorwiegend anden krowingen sehr verschieden.

Es fällt auf, das die Landesstelle mit vorwiegend anden inden schröder Berowing Bespect sich dem mach der Krowing Bespect sich dem den der verschieden.

Den stärlichen Schallen werde sich dem dem der Krowing Bespect sich dem dem der verschieden Gemeinden, während die weltfalligen mit und ber gemissen die den dem einen einer einschlen gen die Krowing werde gemeinden, während die weltsalligen mit nur der Krozent Jangen mit den Grenzen von 0,3 bis 2.5 Krozent. Innerhalb dieses Rahmens sind nafürlich wieder gemisse hen Gleien.

Den stärlichen Stellust an Berbsterung strogen ist den dem einer ein Prozent den dem einen einen einer der Strozent dem der den Stendeltung. Die Berbstenigsbegiste Botsdam mit den Berbstenigsbe

### heer und flotte.

— Bor Kaijer Wilhelm und dem Kronprinzen von Sachlen sand die große Barade der aktiven und ehemaligen preußischen Gardelchüßen in Groß-Lichterselbe klatt. Unter den ehemaligen Angehörigen des Truppenteils bemerkte man viele Fortkeute. Der Kaiser verlieh dem Bataislon das Zentenarband.

— Generalstadschef v. Molife, 18 Generale und 30 Generalstadschsiziere haben von Freiburg i. B. aus eine Generalstadscreis über Kolmar durch das Ober-eisch angetreien. Auch der beutsche Kronprinz nimmt an der Reise teil.

— Das Reichsmarineamt übertrug der Kruppschen Germaniawerst in Kiel den Bau des Linienschiffs Ersch Kaiser Friedrich III., des einzigen Großkampschiffs, das durch den Reichshaushaltetat für 1914 bewilligt worden

ift. Der Neuban, ber 1917 in die Hochsessolie eingereiht wird, bildet mit den Großlinienschiffen T und Ersat Worth, die 1913 bewilligt wurden, den neuesten Typunsere Schlachlichisse, der mit 38-Zentimeter-Geschützen als Hauptbewassnung ausgerüftet wird.

#### Politische Rundschau.

Der Bundesrat ist in die Pfingstferien ge-gangen. Er wird in der zweiten Juniwoche seine Styungen wieder ausnehmen und dis Ende Juni tagen, da noch sehr viel Waterial vorllegt, das von ihm zu erledigen ist.

\*Bum Kürstbatt

\*Bum Fürstbischof von Bressau ist vom Domfapitel der bisherige Bischof von Hilbesheim, Abolf Bertram, gewählt worden. Der neue Fürste bischof steht im 56. Lebensjahr und ist der Sohn eines Kaufmanns aus Hilbesheim. Befanntlich war Dr. Bertram schon balb nach bem Tobe bes Kardinals Kopp als derjenige Kandidat bezeichnet worden, der



Dr. Abolf Bertram, ber neue Fürftbifchof von Breslau.

die größte Ausficht habe, ber Nachfolger des Narbi-nals Kopp zu werden. Dr. Bertram ist entschiedener Bertreter der chriftlichen Gewerkschaftsbewegung und der hervorragendste Theoretifer ber Kölner Richtung.

\*Dem Neichstage sollen, wie sicher verlaufet, zu Beginn nächster Session die Alfrenstionärvorslage, das Rennwetigeset und das Sonnstagsruhegeset (letzieres in abgeänderter Form) wieder vorgelegt werden.

wieder vorgelegt werden.

\* Sin Neichstegesch, das den Lebensverssicher Nerungen die Anlegung eines Teils ihrer Bestände in Staatspapieren vorfdreibt, besindet iich, nach verläßlichen Mitteilungen, in Vorbereitung. Gegenwärtig schweben zwischen den Bundesregierungen noch Erwägungen darüber. Durch einen derartigen Gesetnimurf soll ein Mittel gewonnen werschen, um sür die Staatspapiere eine Festigung der Kurse herbeizusühren.

Kurse herbeizusühren.

\* In Gronau (Weltsalen) hat eine aus allen Schichten ber Bevölferung besuchte Bersammlung stattgefunden, die sich mit der Frage der deu tisch eine Kheinmig der Beschicht gesaht, den Minister der öffentstichen Arbeiten zu bitten, den auf diese hochwichtige nationale Angelegenheit geräckten Bestrebungen tunslichste Förberung zuteil werden zu lassen.

\* In Bapern hat man mit Finange ich wierigkeiten zu kampfen. Der Bostetat für

1914/15 muste wegen der erheblichen Mindereima Jahre 1913 zurückgezogen und umgesndert mit Jahre 1913 zurückgezogen und umgesndert wie für Finanzausschlich der Zweiten Kannner eines Aufläches zur Reichserbschaftscheue eines Ausglages zur Reichserbschaftscheue Gesek bezweckt einen Zuschlag von 25 Prodent Schaftsche und findet seine Begründung Komendigkeit, im Ausget für 1914/15 von gewicht zwischen Einnahmen und Lusgaben stellen. Man rechnet mit einer Nehreinnahm

be

Kompagnien um je 30 wann ervnien.

\* Ein häglicher Auffritt ereignete sich in den Velgängen der Deputiertenkammer. Nachdem früheren konfervativen Premierministes jüngster Sohn Antonio den republikanischen glang Goriano um Zurücksiehung eines ins jüngter Soln Antonio den republitaniiden Nonneten Soriano um Zurückiedung eine ikk hatter beleidigenden Zwiickiennufes vergediid etwatte, wurde Soriano von dem jungen Maura über allen und geobrfeigt. Ihm strömte das aus Nase umd Mund, so daß er in die Hillstein Waura wurde verhastet.

Ruffland.

\* Wie die Petersburger Telegr. Agentur aus Angli (Gouvernement Plost) melbet, ist in der Nähe w (Gouvernement Plozi) meivet, il in der Riche wa Anpin ein mit zwei deutschen Offizierts bemannter Aeroplan niedergegangen. Die beden Offiziere wurden festgenommen. Der Aeroplan wurde an der Grenze beschoffen me beschäbigt.

beschädigt.

\*Entgegen den bisherigen Meldungen wid jet behauptet, daß Duerta fich bereit erlänt hat, die Bräfiden ist die bereit erlänt hat, die Bräfiden ist die Bräfiden. Mat hofft jeden Augenblid aus Washington oder wo dem amerikanischen General Funston in Verarug de Bestätigung dieser Meldungen zu erhalten. Es sein jogar, daß Huerta die Stadt Meriko bereits versile habe und nach Verarug der Fuerto Meriko mit wegs sei. Tafsächlich fragten Emissäre Huertas de General Funston an, od Huerta kan demerikald de amerikanischen Besahungskinie geduldet werden würde.

#### Volkswirtschaft.

Die neue Posischeckordnung, die am 1. Juli 1914 in Kraft tritt, wird jest amtlich veröffentlicht. Sie enhält eine Reihe wichtiger Neuerungen. Für Zahlanen, die jeht bis 10 000 Mt. lauten dürfen, ift kein Höchbetrag mehr feitgefest. Für Schecks wird der Reibetrag von 10 000 Mt. auf 20 000 Mt. erhöht. Jahlarten und Aberweisungen die 3000 Mt. können telegraphisch Germittelt werden. Die Höchligrenze für die graphische Zahlungsanweisungen beträgt fatt diese 300 Mt. tünftig 3000 Mt.

Tanbstummen-Handwerksmeister. Bon verschiebenn preußischen Innungs » Prüfungskommissionen waren taub stumme Handwerker wegen ihres Gebrechens zur Meister prüfung nicht zugelassen worden, weil die bestandes Meisterprüfung zum uneingeschänkten Halten von Ein-lingen berechtigt, taubstumme Lehrmeister aber nach ka-sicht der Prüfungskommissionen zur Ausbildung normale,

Zu feig! Roman von Reinhold Ortmann.

Auf ihre Bitte erklärte ber Beamte sich fogleich bereit, sie in das Kasselotal zu subschen, und salt im Laufschritt legten die drei Männer den kurzen Weg

81]

Helmut war der erste, der mit der Ungedusch der höchsten Seelenangst die Stusen der Kellertreppe hinabffürmte.

"Was ist aus der jungen Dame geworden, der Sie vorhin Aufnahme gewährten?" rief er atemlos der verwunderten Wirtin zu. "Wohin ist sie von hier

der verwunderten Wirtin zu. "Bohin ist sie von hier aus gegangen?"

"Wenn Sie die meinen, die mir der Herr Schußmann da vorhin gebracht hat, so hätte sie es wohl bleiben lassen sollen, irgendwohin zu gehen. Meine Tochter und ich, wir haben mehr als eine halbe Stunde gedraucht, sie wieder zu sich zu deringen, als sie mir hier auf dem Sosa ohnmächtig geworden war. Und sett schläst sie drüben in meinem Belte."
In Delmuts Gesicht zuckte es eigentümlich.
"Kann ich – kann ich sie sehen? Ich die nir hier auf des ehren? Ich die wir suchen, sieden der hin der zuch der Zult der Krau, und wenn die junge Dame die ist, die wir suchen, stehe ich ihr sehr nahe. Sie dürsen mir's also nicht verweigern."

"Källt mir auch gar nicht ein – am wenigsten, wenn Sie ein Dostor sind. Da gehen Sie mur hinein!"

hinein!" Selmut trat auf die Schwelle der engen, matt beleuchteten Kammer, deren Tür die Wirfin vor ihm aufgetan. Und als er einen Blick auf das hochgetürmte Lager mit den groben, rotgewürselten Kiffenbezügen geworfen, griff er wie in einem plößenbezügen geworfen, griff er wie in einem plößen Schwindelanfall nach dem Türpfosten, und die ungeheure. Lexaschnürende Spannung der Ickien ungeheure.

Biertelstunde löste sich in einem lauten Aufschluchzen, das die Schultern des starken Mannes erbeben ließ wie die eines weinenden Kindes.

Dann warf er sich neben dem Bett auf die Knie und debeckte die weiße, seine Hand der auschienend ruhig Schlumnernden mit seinen Küssen.

Ein leichtes Zucken ging durch den jugendlichen Mädchenkörper und über das schwale, liedliche Gessicht. Die geschlossenen Augenlider zitterten ein wenig, um sich dann langsam und blinzelnd zu heben. Mit einem erstaunten Blick erfaßte Eva ihre fremdartige, nie zuvor gesehene Umgedung; aber als ihre langsam umherwandernden Augen auf das Antlitz helmuls sielen, leuchtete es wie die Vertlärung höchter Glüsselizeit in ihren Augen auf.

Ihre Lippen bewegten sich, aber was sie gesschiert halten, war nicht zu verschen, und erst als der junge Arzi sich die sie heradneigte, mußte er es wohl verstanden haben, denn er tüste beis und lange ihren lächelnden Mund, wie um ihr damit die unzweicheutigste Antwort zu geben auf das, was sie gefragt hatte.

ungweideltigfte Anniver zu geven auf bat, idas ja gefragt hatte. Dann priffie er ihren Puls und ben Schlag ihres Hersens, um nach beenbeter Untersuchung dem vor ber Tir harrenden Baumeister in einem Ton, auß bem ber ganze Jubel seines Herzens flang, zu-

"Keine Sorge, Nubolf! — Alles steht gut! — Rum aber will ich sür mein Bräutchen doch lieber selbst gesund pslegen, als daß ich sie in die Hände ihrer zärltichen Verwandtschaft zurückgebe.

Durch welche Bundermittel Helmut Eggers es zu-wege gebracht hatte, seine Mutter zur Ausnahme der ehemaligen Operestensängerin zu bewegen, biteb sein Gehelmnis und das Gehelmnis der Frau

Stadträtin — genug, daß es ihm gelungen war, und daß die alte Dame sich mit überraschender Nachschie in die so wenig standesgemäße Verlobung ihres Bristation.

in die some tich mit überraschender Naamie in die so wenig standesgemäße Verlodung ihres Sohnes fand.

Bielleicht batten das Bewußtsein des Unrecht. das sie ihm mit ihrem salschen Berdocht angetan, mid die Erinnerung an ienen furchtbaren Augendick. das mit hrer Abereilung willen das Leden Selmuts in höchster Gesach geschwedt, ear dieser Regung ürgend eine vlößlich erwachte, weichere Regung ürgend eine vlößlich erwachte, weichere Regung ürgend eine vlößlich erwachte, weichere Regung ürgende eine plößlich erwachte, weichere Regung ürgenderensten Schweiser der gehabt, als soch von hach Verlauf wenigst Tage aber sochweiser weil sie in allem so ganz der lebendie Gegensta zu ihrer verhatzen Schweiser war, gewann sich Eva ohne alle anderen Silfmittel als die natürliche Liebenswürdigkeit ihres Weisel die dien entwenden gelungen war.

Am vierten Tage nach ihrem so glüsslich verleiteten Selbsimordverfuch batte die Stadträtit eine selbsimordverfuch batte die Stadträtit eine sehr lange Unterredung mit Eva, und am nächlen Morgen ereignete sich das Unerhörie, daß sie, die sie eine Jermach siehen Sahren keine Neise mehr gennacht halte, nach der Haupfladt suhr, ohne sich gegen irgenderter und ausgeräumt, wie ihre Ungebung sie und eine Konlisundan über den Avenet dieses Ausfluges zu äutgen. Maieftätisch wie eine Konligin, der in das Studierzimmer ihre Gealtschalbeiter und ausgeräumt, wie ihre Ungebung sie und det, trat sie in das Studierzimmer ihre Schnes.

"Ich babe meine Erlundigungen über Genden. Moligin, die in das Studierzimmer ihre Gonde seine Konligin, die in das Studierzimmer ihre Schnes. Holm eingezogen," sagte sie, "und ich habe dies den eine Krundigungen über Ernabligungen über Ernabligungen über Genden ihren Besten kan den eine Erlundigungen über Ernabligungen über Ernabligungen über den Enwischer den schnes holm eingezogen," sagte sie, "und ich habe dies den eine Erlundigungen über Ernabligungen über eine Enwischer eine Ernable gene Enwischer eine Ernable gene eine Ernable gene Ernable gene andere Ernable gene ande

rolluniger Behrlinge nicht geeignet erscheinen sollten. Vandelsminister hat jett diese strittige Frage geschrt, ver den die einem Einzesfall auf eine Frage zum Ausinden est hat. daß gegen die Julastung der Taubburd gebracht Meisterprüfung lediglich wegen ihres Gestummer auf worliegen, daß daßer die kreiens sachliche Bedensten nicht worliegen, daß daßer die kreiens sachliche Bedensten nicht worliegen, daß daßer die kreiens sachliche der Taubstummen auf Zulassung zur Meisterswillung nicht abgelehnt werden dürften.

## Verlobung im Kaiserhause.

is by elling the second of the

ing einer ffärke der

den Bon.
den Maura
Maura
Ubacord.
di eriudi
a über.
das Plui
lisstation

tis Anpin tähe von isteren e beiden er Aero:

fen unb

vird jest irt habe, und sich en. Man

der von acruz die Es scheint verlassen verlassen verlassen bei dalb ber mürde.

Die Lage in Durazzo.

In Durazzo. Su Durazzo dauert die Ruhe an. Das fürstliche Valals wird jest von 60 österreichisch-ungarischen und italiensden Matrosen bewacht. Die Berlusse der Aufsändlichen in den letzten Kämpsen mit den Regierungstruppen sollen ziemlich bedeutend sein. Obwohl die Aufständlichen darüber strenges Stillschweigen bewachen, dürsten sie mehr als hundert Tote und Bermundete gehadt haben. Die Regierungstruppen und die Freiwilligen zählten an zwanzig Tote und Bermundete.

Die Forderungen der Aufftändischen.

Die Aussichenungen der Aussichandichen.

Die Aussichenbichen haben an die Kontrollsommission eine Buschrift gerichtet, in der sie als Zwecker Bolksbewegung solgende Winsiche ansühren: "Tiens: der Souverän Albaniens möge den Religionsunterricht, der Grundlage des Glaubens ist, seben. Zweitens: die Personlichkeiten, denen die Kasierungsgewalt übertragen dat, sind Leute, die seit lanaem die Berönlichkeiten, denen der Kasierungsgewalt übertragen dat, sind Leute, die seit lanaem die Bevölkerung versolgten und versolgen. Währende wir diese unserendbeite Ausgebergen wird die kasierung gegen uns Kanonen und erschülterte daburch miere Sichersheit und unser Bertrauen. Aufolgebessen minsten vor die Gerrechauft und Berwaltung des otomanischen Veiches, au dem wir seit seher gehören. Drittens: iolkte die Erreichung dieses Jieles nicht möglich sein, legen wir unsere Sache in die Kande der Großmächte, um vor der gegennartigen Regierung gereitet zu werden." Wie die Bewegung, in der sich werdenschieden Einstäusse des Wespmächte, um vor der gegennartigen Regierung gereitet zu werden. Wie die Bewegung, in der sich werdenschieden Einstäusse des Wespmächte, um der Sewegung, in der sich werdenschieden Sach Sewegung in der sich werden. Bas Eise Abadia aber dabei die hand im Spiele gehabt hat, ift zweisellos.

#### Deutschlands Bertreter in Albanien.

Während bisher Generalfonsul Nadolny die beutschen Interessen bei der albanischen Kegierung und bei der Interessen und bei der Interessen und bei der Internationalen Kontrollkommission vorüberzsehend vertrat, soll nunmehr ein ständiger Bevolls

mächtigter Deutschlands in Durasso ernannt werden. Der disher in Pelersburg tätige Bolichafisrat von Lucius ist für den Posten auserschen. Er erhält vor-aussichtlich den Charafter eines Gesandten.

#### Luftschiffahrt

- Für den Dreiecklug zwischen Zohanniskal, Leipzig und Dresden find große Vorbereitungen getrossen worden, und den Andricklendebenkt und die Hickerustellen. Eine eigene Drahleitung ist errichtet, so daß sede State und Landungsnachricht sofort nach den beiden anderen Flugpläten übermitelt werden kann Alle Sanitätischonnen an den Flugstrecken haben ihren Wile Sanitätischonnen an den Flugstrecken haben ihren Beistand zugesgat, ebenso im erforderlichen Falle die Krastwagenbesiter.

— Wie aus Danzig gemeldet wird, sind zum Ostmackenstig awanzig Weldbungen von Zbirlsstegen, die Hochtungen von Offiziersstiegern eingekaufen, das die Fallsbungen von Offiziersstiegern eingekaufen, das in dechken Weldbungen von Offiziersstiegern eingekaufen, das in den Verleig Flugzeuge sich beteiligen werden. Sämtliche Armeestungeuge sind mit einem hundertpferdigen Wercedess Wotor ausgerüsste.

— Beim Ostsead Ransin kürzte ein Freiballon in

wofor ausgerustet.
— Beim Ossesab Bansin stürzte ein Freiballon in die See. Troh mehrstündigen Suchens konnte die Hülle nicht gesunden werden. Man ninntt an, daß es sich um einen undemannten Fesselballon aus Schweben

nanvett.
— Der Flieger Buchner legte in Deutsch-Südwest die Etrecke von Okahandja nach Windhuk unter sehr schwierigen Verhältnissen zurück. Er hatte auf seinem Fluge Höhen von 1700 Weier zu überwinden. Starke Wirdel machten Kollandungen in Teuselsbach und Brak-water nähle.

## Unpolitischer Tagesbericht.

Limburg. Kaiser Bilhelm ließ dem 14 jährigen Schulstameraden aus der hochgehenden Lahn eine Belobigung außsprechen und mitteilen, daß ihm bet Bollsendung des 18. Lebensjahres die Rettungsmedaille verliehen werden würde.

Bad Gaftein. Sier berricht Sochwasser. Zwei iber die Ache jührende Brüden mußten abgetragen werden. Die Elisabethpromenade, die von Bad Gastein nach Bödsiein sührt, ist vollständig zerstört.

werden. Die Eisfabelhpromenade, die von Bad Gastein nach Böckielt sübet, ist vollständig zerkört.
Frankfurt a. O. Bei Station Rosengarten kamen große Erdmassen in Bewegung. Mehr als 180 000 Kudikimeter gertelen ins Gleiten. Der Schaden wird auf 400 000 Mart angegeben. Das neu ausgegraben Gleis ist völlig bedeck.
Bahreuth. Frau Cosima Wagner und ihr Sohn Siegstied haben den Entschlüß gesaßt, das Banreuther Festipielhauß und den sehr beträcklichen Festspielhauß und den sehr beträcklichen Festspielhauß und den sohr als eine Stiftung au Ehren Richard Wagners zu vermachen.
Stiel. Im Bestechungsprozes, der sich im Anschlüß an den Kieler Werstprozes entwickelt hatte, wurden alle Angellagte dis auf den Kaufmann Neugebauer schunglicher Sielermann und früheren Gesangenerausseher Nolff wurden milbernde Amstände versast. Dien Angellagten, früheren Gesängnischen Sielermann und früheren Gesangenerausseher Rolff wurden milbernde Amstände versast. Dieserban wurde gegen ieden auf sahre Zuchthauß. Außerdem wurde gegen ieden auf sahre Zuchthauß. Außerdem wurde gegen ieden auf sahre Zuchthauß. Außerdem wurde gegen ieden auf sahre Froverlust erkannt. Der Ungestagte, frühere Hissausseher Weiser weiselt vier Monate Gesängnis, der Kaussmann Frankenthal zweieinhalb Jadr Gelängnis, der Kaussmann Frankenthal zweieinhalb Jadr Gelängnis und binf Jahre Chrverlust, Käthe Frankenthal und der Diplom-Ingenieur Geinrich ie 300 Mt. Gelblitase.

Reuminsker. Musikhirettor Treichel, Leiter der Reenimentskapelle des hiesigen 163. Insanterie-Meglische

Gelbstrafe.

Nacuminster. Musikbirettor Treichel, Leiter ber Negimentskapelle bes hiesigen 163. Infanterie-Regiments seierte dieser Tage sein 25 jähriges Militärskapellmeister-Jubiläum. Das Interessante an der Laufbahn des Jubilars ist, daßer vom Jahre 1889 an acht Jahre Kapellmeister beim russischen Infanterie-Regiment Nr. 92 in Narva war.

Maunheim. Ginen tragifchen Zusammenhang mit einem weit zurüdliegenden ichweren Berbrechen hatte

ber Selbsimord der Bahnvorseherswitwe Barbara Meigner, die man nahe der Stadt aus dem Redar Weigner, die man nahe der Stadt aus dem Redar Rog. Als ihr Galle vor eiwa zwölf Jahren in 209. Als ihr Galle vor eiwa zwölf Jahren in 209. Als ihr Galle vor eiwa zwölf Jahren in 200. Als die Stadton nachts von Räubern überfallen, die die Stadton nachts von Räubern überfallen, die hie Stadton nachts von Räubern überfallen, die her Kufregung seelischen Echadden davon. Sie mußte der Aufregung seelischen Schadden davon. Sie mußte der Aufregung seelischen Schadden davon. Sie mußte wiederholt in Irrenanstalten untergedracht werden und wiederholt in Irrenanstalten untergedracht werden und wiederholt in Irrenanstalten untergedracht werden und wiederholt ein Irrenanstalten untergedracht werden und wiederholt, der das die Ander den Abolie in Archan. Vondom. Dier tagt ein Weltsongreß für Escanlenschelligen, vertreten sind. Den Borist führt Lord bestigen, vertreten sind. Den Borist führt Lord bestigen, werteren sind. Den Borist führt Lord bestigen unt dage der Escanten und der Die des Gadungs der Escanten und der Die der Geschafts der Schonnang und Zagd der Escanten und der Die eine der Geschaftschen und der der Geschaftschen eine Stadten eines Geschaftschen und der Geschaftschen und der Beschaft der Borist der Beschaft der Schonnangericht wurde der große Etrasprozeß gegen den Obersten Wistaber der große Errasprozeß gegen den Obersten Wistaber der große Errasprozeß gegen den Obersten Wistaber der gegen den Weltschaft der unte Beiteitung der Melligen Schonnanger geschen Wistaber der Wistaber der Wistaber der Wistaber der Wistaber der Wistaber der Wistab

verurteilt.

London. Das altbesähmte englische Derby von Epsom ist von einem französischen Pferd, Durbar II, gegen 28 Mitbewerber gewonnen worden. Das ist ein großer Triumph der französischen Bollblutzuckt, ein großer Triumph der französischen Bollblutzuckt, ein großer Triumph der französischen Begründung denn das Epsomer Derby ist sein einer Begründung im Jahre 1780 erst breimal von nichtenglischen Pferden gewonnen worden.

Beissel. Auf dem hiestgen Narhhabnhaf wurde

gewonnen worden.

Brüffel. Auf dem hiesigen Nordbahnhof wurde einer Dame eine Tasche mit Juwelen im Werte von 300 000 Mt. gestohlen.

Stockholm. Ein Bergingenieur melbet aus Oslosienen Schalen. Sin einem entfernten Urwalde Undree gefunden hade. In einem entfernten Urwalde Undree gefunden hade. In einem entfernten Urwalde Undree gefunden hade. In einem entfernten Urwalde Undree von Archen wird diese Nachricht sür sehr unwahrscheinlich erstärt. Der schwedische Irrdern und Feinem Ballon "Woler" ausgestegen, um von der Dänen-Insel an der Nordwolfese Spishergens aus in kihnem Fluge den Nordpol zu erreichen und zu überfliegen. Whgesehen von einer am übernächsten Tage geschossenen Brieftause, die noch einen kurzen schwistlichen Bericht über gute Fahrt brachte, und zwein von Andree ausgeworfenen Bojen sehlte seitsdem iche sichere Spur von dem Ballon und seinen Inselnen

New Pork. Sier herricht eine furchtbare Site, die viele Opier gesordert hat. Es ist der heißeste Mat seit 1880.

#### Lustige Ecke.

An der Quelle. Tourift (21 einem Begleiter): "Her an dieser silderhellen Quelle, Schorlich, wollen wir Rast machen und uns erquiesen. Offine mal deinen Ruchach und gib die Kognalflasche heraus." Das geeignete Mittel. A.: "Na endlich! In Paris hat sich also ein Komitee gegen die Ausschreitungen der Damennode gebildet."— B.: "Ich schließe daraus. Der Hompetrod kehrt wieder. Damit kann doch keine Dame "nusschreiten". Lustige Blätter.

ichter lieber gewesen wäre als eine Dame vom Theater; aber wenn du selbst dich nicht fürchtet, ihretwegen den Kampf gegen die Boreingenommenkeit unserer Geselschaftskreise aufzunehmen, so will in Gotles Namen meine Zustimmung geben."

Deinut lächelte ein wenig, und nachdem er ihr dankor die Hand gefüßt halte, konnte er sich nicht einhalten, zu erwidern:

"Geheiratet hätte ich sie is wohl auch ohne deine Zustimmung, liebste Mutter! Aber es ist natürlich viel schoner so, namentlich um Evas willen, die voll danger Sorge ist, das sie die vogen ihres ehmaligen Berufes doch vielleicht im innersten Herzen damplegem Borurteil und Boreingenommenheit betrifft, lo wollen wir ihn doch lieber an einem anderen Die und in einer freieren Almosphäre sühren als in diese Schale werden gute Geselschaft mir feines Kampfes mehr wert schemt set Woraussehmung, das ihren Beispiel meines ehrausein Betters. Unter der Boraussehmung, das ir großmätig eingewilligt, seine Gattin in Inaden wieder aufaumenmen, nachdem der Mitmeilter von Lettow nach einer jerenndichaftlichen Ausselnandersehmg mit dem Gesöns der Kimmerwiedersehr abgereilt, und nachdem ich mich einem wie in meinem alsenen Ramen zu unwerdrüchlicher Berschwiegenheit verplüchtet habe.

Die Stadträtin seufste.

Ach dachte mir's wohl, daß du nicht hier bleiben wirdelt. Und ich will nicht die Berantwortung auf mich nehmen, dich au halten. Mich aber mußt der ihm in dem Boden lassen, in dem ich eit den ihm in dem Boden lassen, in dem ich eit den denemer Kindhelt wurzele. Meine Begriffe dass meiner Kindhelt wurzele. Meine Begriffe dass meiner Stindhelt mutgelt den weiter bon guter Sitte und Respektabilität mögen weniger thaben und weitherzig sein als die deinigen; aber

ich bin wohl zu alt, um mich noch in eine neue Lebensauffasiung zu sinden." Noch einmal, und diesmal in aufrichtigster tind-licher Berehrung tisste Delmut die Hand der Watrone. Dann gingen sie gemeinsam in Goas Zimmer hinüber, um ihr nun endlich auch den letzen bangen Zweisel an der Wirtlichfeit ihres Glückes zu nehmen.

Enbe.

#### Künstliches holz.

Künltliches Holz.

Gin Franzose hat die Ersendung einer künstlichen Solzart gemacht, die alle Ergenichaften besitt, die man überhaupt von einer solchen Nachasmung eines Nachurprodutts verlangen kann, und dessen Gerschletungsfosten so gering sind, daß es dilliger als gewöhnliches, natürlich gewächsenes Holz verkauft werden kann.

Das Bersahren zu seiner Gerkeltung ist edenso einsach wie sinnreich. Die Strohhalme werden zu nächst der Länge nach im, sange Fasern aufmalchinessen Bege zerschnitten, um die nötige Elastizität des gewächsenen ham in dien Schicken Westen werden den gelegt und verschiebenen chemischen Bersahren nachennaber unterzogen. Schließlich gesangen stein gesteicht und verschied hen und erneichten Austaub unter eine starte Rresse, und durch den und erneichten Austaub unter eine starte Perschied wie weites gesasertes Solz. Ein großer Worteil dies Kunstprodultes ist es, daß man es in ieder beliedigen Form hersbellen fann. Unch ist es geste wir möglich, mit den diesen Studen war gesichen Want eine Rusten kan sen in ieder seit vollständiger Ersah des natürlichen Han, kun ist es seite wie wit diesen Holzschen, polieren und "turz, es ist ein vollständiger Ersah des natürlichen Holzes gestallen.

Auch bei der genauesten Kraitung des so hergestellen Produktes ist es unmöglich, noch Spuren des verwendeten Strohs au sinden, weil durch das erwendeten Strohs auch er Masser und Dichtigeit der Masser erziehter, der Angle erzieht wird. Die Sarte und Bisher auswenden. Wit dieser darte ist aber auch die Widerstandstähigkeit gegen äußere chemische und bechniche Einstähigkeit gegen äußere chemische und bechniche Einstähigkeit gegen äußere chemische und daburch gesteigert werden, daß man im Berlause der Derkeltung der urprünglichen Strohlagen nicht in gleicher Kichtung, sondern quer übereinander schichtet.

Ausger seiner undelchränkten Berwendungsmöglichsteit in den Industrien der Oolsbearbeitung, wird das fünstliches Ools eine wahre Kevolution bei der Fadrischen der Der Sabrischen und Bischichten der Gebrauch verwendbar zu sein. Das durch eine inse der der kabrischen der Bereinsachung des Berstellungsprozesses der vingert werden und bengemäß eine gewaltige Breischerabsehung möglich sie, ist leicht einzusehen.

So wird auch über furz ober lang der Fall eintrelen, von man au Setele des bisher verwendeten eintre den wahre der sind per den der verwenden verzeinder den der sing seine Basiten der der den der den der sind, da es im gleichen Maße Werten den der sind der der sing der den Wahre eine od verwendeten wird, aumal, da es im gleichen Maße Wertennung von natürlichem Holze entsteten.

Kuli 1914
Sie ente ahlkarten, n Hödfite er Weiste t. Zahle nen teles für teles t bisher ichiebenen ren saube Weisters vestandene von Lehre nach Line normaler,

ar, und dachficht ihres nredits, and lid, da nuts in hygiebigs ibt, als in es aber infitgen gegnen. bendige

jar, ges jsmittel Weiens bisher ich persite cine in eine nich sien bie i hatte, irgend äußern. aufern. aufern.

#### Anzeigen.

#### Rirchliche Nachrichten. 1. heil. Pfingfttag. Gottesbienft in:

Borm. 10 Uhr. Metropolitan Schmitt. Heiliges Abendmahl. Kollefte. Nachm. 1/22 Uhr. Pfarrer Schönewald.

Giberedorf. Borm. 1/18 fthr. Metropolitan Schmitt. Helliges Abendmahl. Kollekte.

Schnestrobe. Lorm. 1/29 Uhr. Pfarrer Schönewald. Heiliges Abendmahl. Kollette.

#### 2. heil. Pfingfttag.

Dorm. 10 Uhr. Pfarre Schönewald. Kollefte. Nachm. 1/12 Uhr. Metropolitan Schmitt.

Borm. 10 Uhr. Metropolitan Schmitt. Kollette.

#### Bekanntmachung.

Durch Beichluß des Bundesents ist für den 2. Juni d. F. eine Zwischen-zählung der Schweine im Deutschen Reiche angeordnet worden.

Es wird besonders bemerkt, daß ber artige Erhebungen nicht, wie irrtime lich angenommen wird, zu steuerlichen Zwecken dienen.

Spangenberg, 19. Mai 1914. 3.N. 1868. Der Bürgermeister.

Dochträchtige Unipanntuh

Anfangs Juni das fünfte Mal kalbend, gab frischmelkend 20 1 Milch pro Tag, steht zum Verkauf bei Georg Stöhr,

Bergheim.

Habe nächsten Freitag, 5. Juni, fräftige

## Zaug

abzugeber Muguft Siebert, Landwirt, Spangenberg.

Gine frischmilchende

#### Ziege.

sowie junge Ganse vertauft wegen

Chriftian Dietrich, Pfieffe.

#### Areis - Arbeitsnachweis Bebra

Geschlossen 7—12 u. 1—7. Sonntags geschlossen. Fernruf 13.

Gesucht werden fofort: mehrere verh. Pferdefnechte, 3 landw. Urbeiter, 4 jung. Anechte, 6 Zimmerer, 4 Unstreicher, 1 Schneider und 1

Schuhmacher.

1 Schmiedes u. 1 Schneiberlehrling, mehrere Dienstmädchen für Stadt

Stellung suchen: 1 verh. Obers schweizer mit sehr guten Zeugnissen, 1 Schäfer, 60 J., 1 herrschaftlicher

Rutscher. Allen Anfragen ist Rückporto bei-

#### Wohnung

bestehend aus 2 Zimmern, Rüche und Zubehör auf sofort oder später zu

Renftadt 47.

## Fahrburschie

gesucht. Bon wem? fagt bie Beschäftsftelle b. Blattes.

Bienenwohnungen

fowie alle gur Bienengucht u. Sonig-gewinnung erforderl. Geräte liefert Spezialfabrit Georg Kraft, Allendorf Preislifte a. Wunsch frei. Ars. Kirchhain.

Brennabor-, Eriumph-, Mowe-, Grion-

# fahrräder

Stets Auswahl zu billigen Preisen. Auf Wunsch Teilzahlung. Chlanche, Mantel, famtliche Bubehörteile. Reparaturen fauber, fchnell und billig.

## H. Arand, Spangemberg

Gete Bahnhofftraße.

Tapeten sind teuer, nach Musterkarte gekauft,

lapeten sind billig, am Lager gekauft.

In folgenden Preislagen schöne Auswahl!

 $-15\ _{6}-18\ _{6}-25\ _{6}-30\ _{6}-35\ _{6}-$ 

## M. J. Spangenthal Ww., Spangenberg.

Achtung!

Achtung!

Solange ber Borrat reicht, verkaufe ich, um mit bem Lager ein wenig

Pantoffeln, Kinderschuhe, Herrenstiefel, Damenstiefel gu fehr billigen Preifen.

Shuhlager-Geschäft Georg Pasche Langegaffe.

## Hessischer Bankverein A.G.

Abteilung Melsungen.

An- und Verkauf von Casseler Landeskredif-Oblig. affer Serien Inahme von Spargelbern 2000. Am Markt Nr. 69. Aktienkapital M. 8.000.000.

Annahme von Spargelbern zur Verzinfung. Erledigung aller bantgeschäftlichen Angelegenheiten.



Richard Mohr.



## Für Wirte:

## Saalstreuwadys Saalsprikwads

empfiehlt Richard Mohr.

# Glasziegeln

Levi Spangenthal.

Rechnungeformulare bei K. Thomas,

# Merein

Froher

Mut Am 2. Pfingstfeiertage, von nachm. 8 Uhr ab im Bereinstotale

Konzert,

ausgeführt v. Mitgliedern der Artilleie kapelle Nr. 11 in Cassel. Während des Konzerts sinden turnerische Aussührungen statt Abends von 8 Uhr ab

#### Ball.

Alle Freunde und Gönner ber beut schen Turnerschaft sind hierzu freund lichst eingeladen,

Der Borftand.

#### Spangenberg.

Am Montag, ben 1. Juni 1914 2. Pfingstfeiertag von nachmittags 3 Uhr ab

wozu freundlichst einladet

Friedrich Stöhr,

Gastwirt und Meggermeifter,

## Turnverein "Jahn" Elbersdorf

Am Montag, den 1. Juni, 2. Pfingstfeiertag von nachmittags 3 Uhr an beim Gaftwirt Wilh. Schmelz öffentliche

## anzmultk.

Hierzu ladet freundlichft ein ber Borftand.



## Schornstein-Grössen

offeriert zum billigsten Preise

Levi Spangenthal.

Ständiges Lager in ff Nuß= u.-Schmiedekohlen, Briketts, Melasse. R. Hartmann, Spediteur.

Ich praktiziere in

Melsungen, Marktplatz Donnerstags nachmittags 1/3-7 Uhr Zahn-Arzt Danielewicz, Cassel.

ficherstes Mittel gegen Bederich zu haben bei

Chr. Meurer Racht.

#### Spielplan des Residenztheaters Castel

Ständeplag 3. Bom Sonntag, den 31. Mai bis Sonntabend, den 7. Juni täglich 8½ Uhr: "So'n Windhund."

Sonntag, den 31. Mai, 4 Uhr: "Die spanische Fliege." Montag, den 1. Juni, 4 Uhr: "Die spanische Fliege."

mit

war imme fein. und

ichaft ichaft 1914

tag b eine Juni heiser rung Bertr

in E Bede Sand lung und

aieru landt wies barai

wenn Losh dem der a lleber Preu fame führe

bei de mit (

Ginzu lichteit Blitte von i flar; Juni

Christ boren.
iaft n
ielle,
"Regi

winsd und t